

Lauf längencodierung

Eine einfache Methode der verlustfreien Komprimierung von Nutzdaten ist die **Lauf längencodierung** (RLE¹⁾):

- Voraussetzung: in der zu komprimierenden Zeichenfolge gibt es Zeichen, die sich wiederholen.
- Idee: man gibt die Anzahl der Wiederholungen an und dann das Zeichen, das sich wiederholt.

Ein einfaches Beispiel:

$$\begin{array}{lcl} xxxkkkzzppuuuu & & 16 \text{ Byte} \\ \downarrow & & \\ 4x3k3z2p4u & & 10 \text{ Byte} \\ \frac{10}{16} = 0,62 = 62\% \end{array}$$

Ein besseres Verfahren

Das kann man jetzt natürlich durchaus etwas ausgefeilter umsetzen. Wir betrachten dazu ein S/W PBM Bild.

```

P1
20 11

00000000000000000000
00000000111000000000
00000000111000000000
00000000111000011111
11111111111000111111
11111110011111111111
11100000000000000111
00000000000000011100
00000000000011100000
00000000001110000000
0000000000000000011

```

Nun kann man natürlich (wie oben) schreiben:

26w3s15w3s15w3s4w14s3w15s2w14s13w3s13w3s13w3s22w2s, das sind 51 ASCII-Zeichen, also 51 Byte. Die Bildinformationen umfassen 220Bit - kein wirklicher Gewinn.

Nun vereinbaren wir folgenden Code:

- Wir bilden Code-Worte aus 4 Bit
- Das erste Bit legt die Farbe fest (0 für weiß, 1 für schwarz)

- Die folgenden 3 Bit geben an, wie oft diese Farbe wiederholt wird (000 für 1 Mal, 001 für 2 Mal, 010 für 3 Mal usw.)

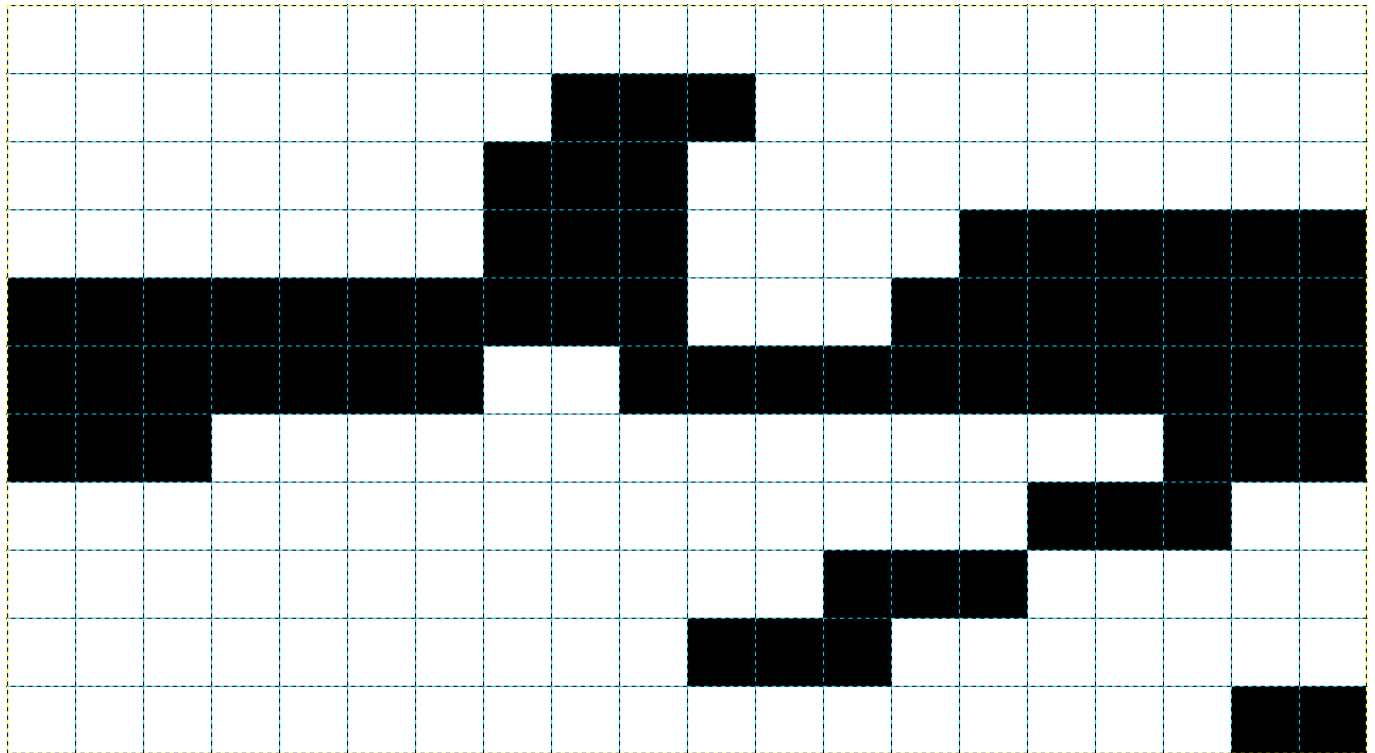
Das ergibt die folgende Code Tabelle:

Code	Bedeutung
0000	1 weißes Pixel
0001	2 weißePixel
0010	3 weiße Pixel
0011	4 weiße Pixel
0100	5 weiße Pixel
0101	6 weiße Pixel
0110	7 weiße Pixel
0111	8 weiße Pixel
1000	1 schwarzes Pixel
1001	2 schwarze Pixel
1010	3 schwarze Pixel
1011	4 schwarze Pixel
1100	5 schwarze Pixel
1101	6 schwarze Pixel
1110	7 schwarze Pixel
1111	8 schwarze Pixel



(A1)

Codiere das Testbild mit dieser Code-Tabelle. Wie viele Bit benötigst Du dafür?



Lösung

```

0111 0111 0111 0011    // 28 we
1010                    // 3  sw
0111 0111              // 16 we
1010                    // 3  sw
0111 0111 0000         // 17 we
1010                    // 3  sw
0011                    // 4  we
1111 1111              // 16 sw
0010                    // 3  we
1111 1101              // 14 sw
0001                    // 2we
1111 1101              // 14 sw
0111 0101              // 14 we
1010                    // 3  sw
0111 0100              // 15 we
1010                    // 3  sw
0111 0101              // 14 we
1010                    // 3  sw
0111 0110              // 15 we
1010                    // 3  sw
0111 0111 0111 0000    // 25 we
1001                    // 2  sw

```



(A2)

Dekodiere folgende Daten für ein Bild mit 8 Pixel Breite und 11 Pixel Höhe.

```
0111-0111-0001-1011-0110-1000-0110-1000-0101-1001-0100-1000-0101-1000-0110-1011-0111-0111-0001
```

Erstelle eine bmp-Datei. Ermittle die Kompressionsrate in Prozent.



(A3)

Beschreibe ein Schwarz-Weiß-Bild, das gut mit Lauflängencodierung komprimiert werden kann und eines, das schlecht mit Lauflängencodierung komprimiert werden kann.



(A4)

Ein anderes System für eine Lauflängencodierung könnte folgendermaßen funktionieren.

- Die Code-Blöcke bestehen aus 3 Bit
- Der erste Code-Block einer Datei bezeichnet stets weiße Zeichen.
- Es kommt die folgende Codetabelle zur Anwendung:

Code	Bedeutung
000	Farbwechsel
001	1 Zeichen der aktuellen Farbe
010	2 Zeichen der aktuellen Farbe
011	3 Zeichen der aktuellen Farbe
100	4 Zeichen der aktuellen Farbe
101	5 Zeichen der aktuellen Farbe
110	6 Zeichen der aktuellen Farbe
111	7 Zeichen der aktuellen Farbe

Codiere das Testbild mit diesem Verfahren. Beurteile das Verfahren.

Material

01_kompression_rle.odp	273.8 KiB	30.11.2023 07:09
01_kompression_rle.pdf	317.7 KiB	30.11.2023 07:09
rle.png	61.4 KiB	03.10.2022 17:28
testbild.png	7.7 KiB	03.10.2022 18:08

1)

Run Length Encoding

From:

<https://www.info-bw.de/> -

Permanent link:

<https://www.info-bw.de/faecher:informatik:oberstufe:codierung:llc:start?rev=1734425552>

Last update: **17.12.2024 08:52**

